

INFORMATIONSBLETT
Verwendung „standortgerechter, heimischer Gehölze“ in privaten Gärten

(Stand: 15.05.2011)

Vorab möchten wir Ihnen kurz erläutern, warum es wichtig und sinnvoll ist, standortgerechte heimische Laubgehölze zu pflanzen.

Für die Verwendung dieser Gehölze sprechen:

- das i.d.R. unkomplizierte Anwachsen mit geringen Pflanzausfällen,
- der insgesamt als „günstig“ zu bezeichnende Rahmen für Anschaffung und Pflegeaufwand,
- die große Bedeutung für die heimische Tier- und Pflanzenwelt, die auf diese Gehölze als Lebensgrundlage angewiesen sind (so leben z.B. bis zu 500 Tier- und Pflanzenarten ganz oder teilweise an der Stieleiche),
- die optimalere Ein- (nicht An-) passung in das vorhandene Orts- und Landschaftsbild und
- die wechselnden, jahreszeitlich bestimmten Aspekte wie Blattaustrieb, Blüte, Früchte und Herbstfärbung (keine monotone „immergrüne Gehölzmasse“).

Beachten Sie bitte, dass manche Pflanzen giftige Bestandteile enthalten, die bei ihrem Verzehr zu gesundheitlichen Schädigungen führen können. Informationen hierüber finden Sie in der Fachliteratur oder den Fachmedien (z.B. Homepage des Bundesamtes für Naturschutz (BfN): www.FloraWeb.de)

„G“: für Böden der Geest (leicht, sandig, trocken, wenig fruchtbar) geeignete Gehölzarten.

„M“: für Böden der Marsch (schwer, bindig, feucht, fruchtbar, hoher Grundwasserstand) geeignete Gehölzarten geeignet.

Großkronige Laubbäume

(Deutscher Name)

(Wissenschaftl. Name)

Bemerkungen:

G=Geest, M=Marsch, V=Vogelschutzgehölz,
U=uferner Standort, feuchte Böden

Spitzahorn	Acer platanoides	G, schöne Herbstfärbung
Rotbuche	Fagus sylvatica	G, nicht für extrem sandige Böden
Hängebirke/Sandbirke	Betula pendula	G
Traubeneiche	Quercus petraea	G
Schwarzpappel	Populus nigra	
Stieleiche	Quercus robur	
Bergahorn	Acer pseudoplatanus	
Winterlinde	Tilia cordata	Blütenduft, reiche Blüte
Sommerlinde	Tilia platyphyllos	
Flatterulme	Ulmus laevis	
Schwarzerle	Alnus glutinosa	M, U
Moorbirke	Betula pubescens	M
Esche	Fraxinus excelsior	M
Silberweide	Salix alba	M, U, V

Mittel- u. kleinkronige Laubbäume

(Deutscher Name)

(Wissenschaftl. Name)

Bemerkungen: G=Geest, M=Marsch,

V=Vogelschutzgehölz,
U=uferner Standort, feuchte Böden

Feldahorn	Acer campestre	G, V
Eingrifflicher Weißdorn	Crataegus monogyna	G
Hainbuche	Carpinus betulus	G, gutes Ausschlagvermögen, Holzzeichnung
Holzapfel	Malus sylvestris	V
Vogelkirsche	Prunus avium	G, V, reiche Blüte, schöne Herbstfärbung
Wildbirne	Pyrus pyraster	G
Schwedische Mehlbeere	Sorbus intermedia	
Eberesche	Sorbus aucuparia	G, Doldenblüte, reiche Frucht = Vogelbeeren
Zweigrifflicher Weißdorn	Crataegus laevigata	Rotdorn „Pauls Scarlet“ nicht neben Obst

Traubenkirsche	<i>Prunus padus</i>	M, reiche Blüte, schöne Herbstfärbung
Korbweide	<i>Salix viminalis</i>	M, U, V
Grauweide	<i>Salix cinerea</i>	M, U, V
Salweide	<i>Salix caprea</i>	U, V, frühe Bienenweide
Bruchweide	<i>Salix fragilis</i>	M, U, V

Laubsträucher u. Heckenpflanzen

(Deutscher Name)

(Wissenschaftl. Name)

Bemerkungen : H = für Schnitthecken
geeignet, V=Vogelschutzgehölz,
U=ufernaher Standort, feuchte Böden

Feldahorn	<i>Acer campestre</i>	G, H, V
Berberitze	<i>Berberis</i> (in Sorten)	H
Hainbuche	<i>Carpinus betulus</i>	G, H, gutes Ausschlagvermögen, Holzzeichnung
Haselnuß	<i>Corylus avellana</i>	V, gutes Ausschlagvermögen
Eingrifflicher Weißdorn	<i>Crataegus monogyna</i>	H, V, gutes Ausschlagvermögen, Blüte u. Frucht
Zweigrifflicher Weißdorn	<i>Crataegus laevigata</i>	H, V
Besenginster	<i>Cytisus scoparius</i>	G, V, Blüte
Kornelkirsche	<i>Cornus mas</i>	V
Pfaffenhütchen	<i>Euonymus europaeus</i>	V, Frucht!
Rotbuche	<i>Fagus sylvatica</i>	G, H
Stechpalme	<i>Ilex aquifolium</i>	G, immergrün, absonnig-schattig, Frucht
Liguster	<i>Ligustrum vulgare</i>	G, H, V
Gemeine Heckenkirsche	<i>Lonicera xylosteum</i>	G, H, V, gut schattenverträglich, Blüte u. Frucht!
Schlehe	<i>Prunus spinosa</i>	G, V, gutes Ausschlagvermögen, Blüte!
Zier-Johannesbeere	<i>Ribes sanguineum</i>	
Schwarze Johannisbeere	<i>Ribes nigrum</i>	M, Frucht!
Kreuzdorn	<i>Rhamnus catharticus</i>	
Hundsrose	<i>Rosa canina</i>	G, V, gutes Ausschlagvermögen, Blüte u. Frucht!
Weinrose	<i>Rosa rubiginosa</i>	G, Blüte u. Frucht, Zierform
Brombeere	<i>Rubus fruticosus</i>	wohlschmeckende Früchte
Salweide	<i>Salix caprea</i>	U, V, frühe Bienenweide
Schwarzer Holunder	<i>Sambucus nigra</i>	hohes Ausschlagvermögen, Blüte u. Frucht
Roter Holunder	<i>Sambucus racemosa</i>	
Wolliger Schneeball	<i>Viburnum lantana</i>	V
Hartriegel	<i>Cornus sanguinea</i>	M, V
Faulbaum	<i>Frangula alnus</i>	M, U
Grauweide	<i>Salix cinerea</i>	M, U, V
Lorbeerweide	<i>Salix pentandra</i>	M, U, V
Mandelweide	<i>Salix triandra</i>	M, U, V
Korbweide	<i>Salix viminalis</i>	M, U, V
Eibe	<i>Taxus baccata</i>	M
Gemeiner Schneeball	<i>Viburnum opulus</i>	M, Blüte u. Frucht, hohes Ausschlagvermögen

Schlingpflanzen

(Deutscher Name)

(Wissenschaftl. Name)

Bemerkungen

Wald-Geißblatt	<i>Lonicera periclymenum</i>	stark duftend, in Sorten
Waldrebe	<i>Clematis vitalba</i>	
Efeu	<i>Hedera helix</i>	
Hopfen	<i>Humulus lupulus</i>	